Linzer biol. Beitr.	25/2	1093-1097	31.12.1993

Über die Taxonomie einiger Ichneumoniden (Hymenoptera, Ichneumonidae)

J. KOLAROV

Abstract: In the present paper the type of *Miomeroides transsylvanicus* KISS is revised; *Gelis breviceps* HELLÉN is renamed; a new species of *Pygmaeolus* HELLÉN is described; a new host for *Pristomerus vulnerator* PANZ. and *P. rufiabdominalis* UCHIDA is found.

Revision

Miomeroides transsylvanicus KISS

Miomeroides transsylvanicus KISS 1924:114: Holotypus: ♂, Transsylvania, Oroszmezo, Ungarn, 15. Juli (Museum Budapest).

TOWNES (1971) war der erste, der die Synonymie von *Miomeroides* KISS 1924 mit *Megastylus* SCHIØDTE 1839 nachwies. Bei der Revision der westpaläarktischen Arten von *Megastylus* SCHIØDTE durch van Rossem (1974 und 1983) hat dieser den Typus von *Miomeroides transsylvanicus* KISS nicht gekannt und hat ihn in seine Arbeit nicht eingeschlossen.
Die Art ist gut unterscheidbar von den anderen westpaläarktischen Arten durch ihre geringe Größe (Vorderflügel 2,9 mm), ihren kürzeren Intercubitus und den ungebrochenen Nervellus.

Bisher ist von der Art nur der Holotypus aus Ungarn bekannt geworden.

Gültiger Name: *Megastylus transsylvanicus* (KISS 1924).

Homonym

Gelis breviceps HELLÉN

Charitopes breviceps HELLÉN 1967: 97f.

Diese Art, von HELLÉN (1967) als *Charitopes* FÖRSTER, 1868 beschrieben, wurde von HORSTMANN (1986) in die Gattung *Gelis* THUNBERG 1827 gestellt. Das Ergebnis ist, das sich der Name *Gelis breviceps* HELLÉN in ein sekundäres Homonym von *Gelis breviceps* (THOMSON, 1884) verwandelt hat. Da keine anderen Synonyme existieren, soll die Art in Übereinstimmung mit dem INTERNATIONAL CODE OF ZOOLOGICAL NOMENCLATURE (1988:60-c) umbenannt werden.

Gültiger Name: *Gelis helleni* nom. nov.

Neubeschreibung

Pygmaeolus HELLÉN

Pygmaeolus HELLÉN 1958. Not. Ent., 38:84.

Aus dieser Gattung war bisher nur eine Art bekannt. In dem untersuchten Material aus der Türkei wurde noch eine Art gefunden, die nachfolgend beschrieben wird.

Pygmaeolus turcicus n. sp.

Weibchen: Vorderflügel 2,0 mm lang. Kopf quer, hinter den Augen parallel, nicht verengt (Abb. 1). Fühlergeissel mit 16 Gliedern, das 1. Glied 2mal länger als breit, die apicalen Glieder, mit Ausnahme des letzten, fast quadratisch. Das Gesicht 2,3mal breiter als hoch, grob punktiert. Clypeus breit, mit einigen Punkten auf der glatten Oberfläche. Wangen 5mal kürzer als die Breite der Mandibeln an der Basis, die letzten zur Spitze nicht verengt, der untere Zahn wenig länger als der obere.

Mesoscutum grob und dicht punktiert, Notauli kurz, Mesosternum zweiteilig. die Prepectalleiste erreicht nicht den Vorderrand der Mesopleuren. Vorderflügel mit Andeutung der 3. Radiomedialader. Die Parallelader erreicht den Postnervulus in seiner unteren Hälfte (Abb. 2). Nervulus leicht postfurkal, schief; Nervellus vertical, nicht gebrochen. Beine verdickt, Vordertibia an der Spitze mit kleinem Zahn. Hinterschenkel nur 3mal länger als breit. Verhältnis der Hintertarsenglieder 17:7:6:4:6.

Mittelsegment kurz, ungefeldert, ohne Leisten, nur die Pleuralleiste entwickelt, Luftlöcher rund. Gaster glatt und glänzend, das 1. Tergit ohne Dorsalleisten, so lang wie seine apicale Breite, die Luftlöcher etwas vor der Mitte gelegen. die nächsten Tergite quer. Bohrerklappen 1,4mal länger als die Hintertibia.

Färbung: Clypeus, Mandibeln, Hintertibien und -tarsen bräunlich, die apicale Hälfte der Vorderschenkel, Tibien und Tarsen rostfarbig-rot, sonst schwarz.

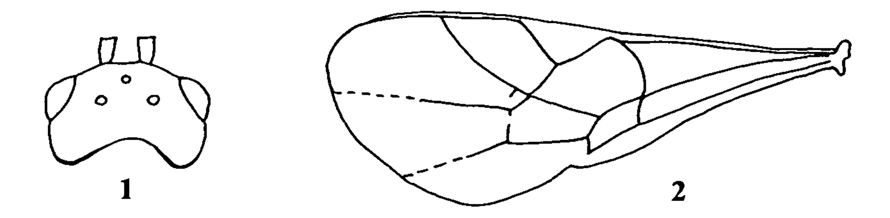


Abb. 1, 2: *Pygmaeolus turcicus* n. sp. 1: Kopf von oben; 2: Vorderflügel.

Männchen unbekannt.

P. turicus n. sp. unterscheidet sich von *P. nitidus* (BRIDGMAN) durch die Zahl der Glieder des Flagellums, durch kürzere Wangen, Aderung der Vorderflügel und die Färbung des Körpers.

Material: Holotypus (♀): Kleinasien (Türkei), Angora, 13.6.1925, leg. Biro, aufbewahrt im Ungarischen Naturhistorischen Museum in Budapest. Paratypus: 1 ♀ vom gleichen Fundort, Datum, Sammler und Museum.

Zuchten

Pristomerus vulnerator (PANZER 1799) und *P. rufiabdominalis* UCHIDA 1928 - ex *Gypsonoma aceriana* DUP. (Tortricidae, Lepidoptera). Das Material stammt aus verschiedenen Gegenden Bulgariens. *Pristomerus vulnerator* (PANZ.) ist von vielen Autoren als Parasitoid vieler Vertreter der Tortricidae, Oecophoridae, Gelechiidae, Phyticidae, Sesiidae, Yponomeutidae, Coleophoridae, Pyralidae, Pyraustidae, Lasiocampidae (Lepidoptera), Anthomyidae und Muscidae (Diptera) nachgewiesen.
Aus der Gattung *Pristomerus* CURTIS 1836 wurden aus der Paläarktis einige neue Arten beschrieben (KOLAROV 1982; NAROLSKY 1987; HORSTMANN 1990), die vorher wahrscheinlich als *P. vulnerator* (PANZ.) identifiziert wurden. Jetzt wird es interessant, festzustellen, ob die verschiedenen Arten spezifisch in Hinsicht auf ihre Wirte sind. Die beiden oben genannten Parasitoiden sind für den angegebenen Wirt hier zum ersten Mal festgestellt.

Danksagung

Ich sage meinen Dank Prof. Dr. K. Horstmann (Würzburg) für die Hilfe bei der Klärung der Homonymie von *Gelis breviceps* HELLÉN, Dr. J. Papp (Budapest) für die Übersendung des Materials von *Megastylus transsylvanicus* (KISS) und *Pygmaeolus turcicus* n. sp. und Dr. R. Hinz (Einbeck), der den deutschen Text durchgesehen hat. Ein Teil der Arbeit wurde mit finanzieller Hilfe des Ministeriums der Wissenschaften und Hochschulbildung Bulgariens gemacht (Vertrag Nr. B-70, 1991), wofür ebenfalls gedankt sei.

Zusammenfassung

In der vorliegenden Arbeit wurde der Typus von *Miomeroides transsylvanicus* KISS revidiert. *Gelis breviceps* HELLÉN wurde umbenannt. Es wurde eine neue Art aus der Gattung *Pygmaeolus* HELLÉN beschrieben. Ein neuer Wirt für *Pristomerus vulnerator* PANZ. und *P. rufiabdominalis* UCHIDA wurde nachgewiesen.

Literatur

HELLÉN W. (1967): Die Ostfennoskandischen Arten der Kollektivgattungen *Phygadeuon* GRAVENHORST und *Hemiteles* GRAVENHORST (Hymenoptera, Ichneumonidae). — Not. ent., **47**: 81-116.

HORSTMANN K. (1986): Die westpaläarktischen Arten der Gattung *Gelis* THUNBERG, 1827, mit macropteren und brachypteren Weibchen (Hymenoptera, Ichneumonidae). — Entomofauna 7(30): 389-424.

HORSTMANN K. (1990): Die westpaläarktischen Arten der Gattung *Pristomerus* CURTIS, 1836 (Hymenoptera, Ichneumonidae). — Entomofauna, **11**(2): 9-44.

INTERNATIONAL CODE OF ZOOLOGICAL NOMENCLATURE (1988):. Third edition, adopted by the XX general assembly of the International Union of biological science. — (Russian translation), Leningrad "Nauka", 1-206.

KISS v. Z.A. (1922-1924): Beiträge zur Kenntnis der ungarischen und siebenbürgischen Ichneumoniden (Schlupfwespen)-Fauna. — Verh. Mitt. Siebenbürg. Ver. Naturw. Hermannstadt **72-74**: 32-146.

KOLAROV J. (1982): On the species of Subfamily Cremastinae (Hymenoptera, Ichneumonidae) in Bulgaria with description of some new species. — Acta Zool. bulg., **19**: 64-69.

NAROLSKY N. (1987): A review of species of the genus *Pristomerus* CURTIS (Hymenoptera, Ichneumonidae) of the european part of the USSR. — Rev. Ent. URSS. **64**(4): 827-840.

ROSSEM G. van (1974): The Gravenhorst, Schiødte and Foerster types belonging to the genus *Megastylus* SCHIØDTE, 1838, with keys to the species (Hymenoptera, Ichneumonidae, Microleptinae). — Tijdschr. voor Ent., **117**(7): 273-285.

ROSSEM G. van (1983): A revision of Western Palaearctic Oxytorinae Genera Part IV Genus *Megastylus* (Hymenoptera, Ichneumonidae). — Entomofauna, **4**(8): 121-132.

TOWNES H. (1971): The genera of Ichneumonidae, part 4. — Mem. Amer. Ent. Inst., **17**: 1-372.

Anschrift des Verfassers: Dr. Janko KOLAROV,
Lehrstuhl für Zoologie, Biologische Fakultät,
der Universität Sofia,
Dragan Zankov 8, 1421 Sofia, Bulgarien.